

Voltigieren auch für Schüler und Erwachsene

Ein Bericht des Pferdesportvereins Zum Alten Römer e.V./RHL

Offene Ganztagschulen und eine sich ständig wandelnde Freizeitgestaltung von Kindern und Jugendlichen verändern unsere Gesellschaft. Die Auswirkungen betreffen auch uns, schließlich sichern die Mitglieder die Existenz aller Reitvereine. Nicht nur Reiter und Voltigierer sind davon betroffen, sondern auch Nachwuchsausbilder, Trainer, Funktionäre oder Pfleger der Schulpferde.

Deshalb haben wir uns im Pferdesportverein Zum Alten Römer e.V. seit 2009 verstärkt mit dieser Problematik beschäftigt. Unser Verein zählt etwa 170 Mitglieder, davon sind 130 Reiter unter 18 Jahre alt. Die Pferdesportler werden von einem qualifizierten Trainerteam sowohl im Reiten als auch im Voltigieren betreut sowie in der Hippotherapie und im heilpädagogischen Voltigieren im Rahmen des Schulsportes unterrichtet. Wir bieten ein möglichst umfassendes Angebot für alle perdesportbegeisterten Menschen mit und ohne Beeinträchtigung auf korrekt ausgebildeten Schulpferden.



Die Verantwortlichen des Vereins stellten sich folgende Fragen: Was wollen die Mitglieder eigentlich mit dem Pferd erleben? Was können wir den Mitgliedern sportlich bieten? Welche Angebote decken wir überhaupt ab? Welche Zielgruppen sprechen wir an? Wer arbeitet im Verein aktiv mit? und Wie können wir die Mitglieder für das Ehrenamt begeistern?

Zwei wesentliche Maßnahmen sind daraus entstanden, die wiederum bis heute viele Nachfolgeprojekte in Gang gesetzt haben. Als erste Reaktion haben wir 2010 eine WBO-Voltigierveranstaltung eingeführt. Wir wollten damit möglichst vielen Mitgliedern die Möglichkeit bieten, sich an den breiten-sportlichen Prüfungen zu beteiligen. Mit Erfolg: Alle unsere Basissportteams und heilpädagogischen Voltigiergruppen waren am Start. So konnten sie sich ihren Freunden, Eltern und Verwandten mit tollen Leistungen präsentieren. Ein Holzpferdwettbewerb sollte zusätzlich möglichst viele Zuschauer anlocken. Um den zweiten Turniertag noch attraktiver

zu gestalten, studierten die Leistungsgruppen ein musikalisches schon fast varietéhaftes Rahmenprogramm ein.

Während der Planungen zum Turnier entstand die Idee, den Holzpferdwettbewerb auch für Eltern und Reiter zu öffnen. Denn Voltigieren hält bekanntlich fit und ist auf dem Holzpferd relativ schnell zu erlernen. Schließlich fanden sich auch Mütter von Voltigierkindern, eine ehemalige Leistungsvoltigiererin, eine Reiterin und sogar ein Reiter zu einer Ü 30 Holzpferd-Voltigruppe zusammen. Die Motivation der Erwachsenen war groß. Und um auch ja eine gute Figur auf dem Holzpferd zu machen, standen selbst Kraft- und Ausdauertraining sowie Beweglichkeitsübungen auf dem Vorbereitungsprogramm. Mit großem Einsatz zeigten die Erwachsenen eine umjubelte Vorführung mit Pflichtelementen und einer perfekt zur Musik geturnte Kür.



Nicht nur der Beifall, sondern vor allem die Anerkennung für die gezeigte Disziplin und Leistungsfähigkeit machte der Ü 30-Gruppe Mut und bildete den Anreiz zum Weitermachen. Aus dieser "fixen" Idee ist eine eigene Voltigiergruppe entstanden, die bis heute einmal in der Woche trainiert und viele "Nachahmer" gefunden hat.

Als zweites wichtiges Projekt hat sich eine Kooperation mit dem Abteigymnasium in Brauweiler sehr positiv entwickelt. Aus einer Anfangsidee ist ein Sportkurs mit den Inhalten Fitness, Turnen und Pferdesport in der elften Jahrgangsstufe zur festen Einrichtung geworden. Alle Gymnasiasten können dieses Angebot für ihren Stundenplan frei wählen. Allerdings findet der Sportunterricht in diesem Falle am Samstag bei uns im Verein statt. Durch diese guten Erfahrungen konnten wir auch mit anderen Schulen eine Zusammenarbeit intensivieren.

Insgesamt ergänzen diese Aktivitäten unser Vereinsangebot, tragen zur Werbung für den Pferdesport bei und bringen uns zusätzlich neue Mitglieder, sowohl für den Nachwuchs- als auch für den Erwachsenenbereich.

Deshalb haben wir beim Wettbewerb "Aufgeweckt und Clever: Mein Verein!", der 2012 vom FN-Projekt Vorreiter Deutschland ausgeschrieben wurde, wohl auch einen guten Eindruck hinterlassen und wurden mit dem siebten Platz ausgezeichnet.

Ihre Inga Nelle (Geschäftsführerin)

Stand: 2012/13

Weitere Informationen unter: www.psv-zum-alten-roemer.de.de